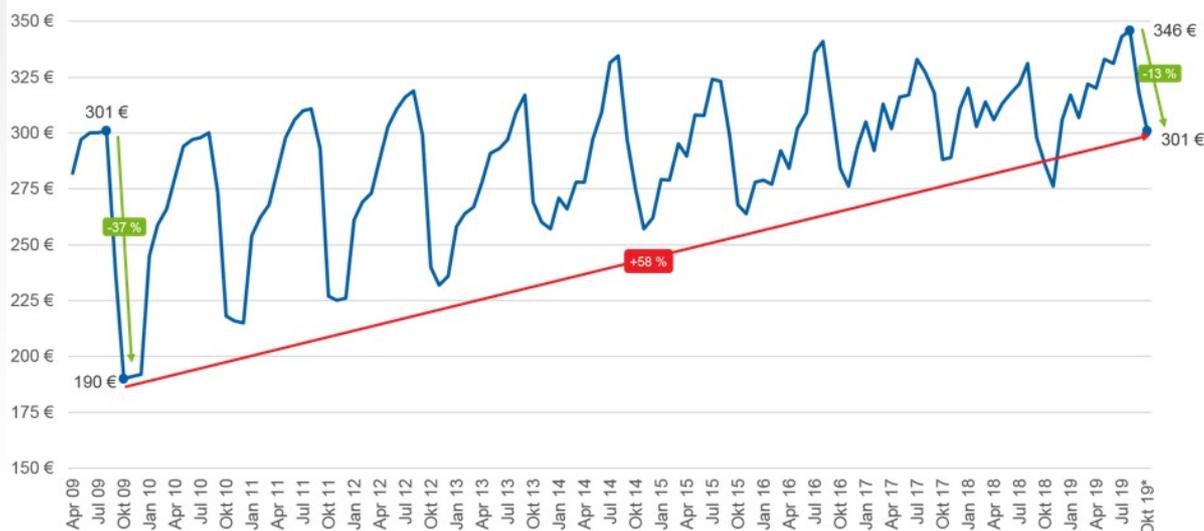


Verlauf des durchschnittlichen Kfz-Haftpflichtbeitrags für Versicherungswechsler



*Der durchschnittliche Haftpflichtbeitrag für Oktober 2019 ist ein vorläufiger Wert, Stand: 14.10.2019

Quelle: CHECK24 Vergleichsportal für Kfz-Versicherungen GmbH (www.check24.de/kfz-versicherung/; 089 – 24 24 12 12); Angaben ohne Gewähr

CHECK24

19.11.2019

WECHSELSAISON: HEISSER PREISKAMPF DER KFZ-VERSICHERER

Rückt der Stichtag am 30. November näher, versuchen die Kfz-Versicherer Autofahrer durch besonders attraktive Konditionen zu einem Anbieterwechsel zu bewegen. Auch in diesem Herbst zeigt der intensive Preiskampf wieder Wirkung.

ANSTIEG DER POLICENPREISE GEGENÜBER VORJAHR

13 Prozent weniger als noch im August (346 Euro) mussten Versicherungsnehmer diesen Oktober (301 Euro) im Schnitt für eine Kfz-Haftpflichtversicherung zahlen, wie das Online-Vergleichsportal Check24 bekannt gab. Im Vergleich zum **Vorjahr, das besonders niedrige Policenpreise verzeichnete**, liegt das derzeitige Preisniveau allerdings um 5,24 Prozent höher. Auch nach Ende dieser Wechselsaison dürften sich die Beiträge wieder relativ rasch erhöhen. Wechselwillige Verbraucher sollten daher „nicht bis zum Stichtag 30.11. warten, da einzelne Versicherer ihre Beiträge bereits vorher wieder erhöhen“, rät Dr. Tobias Stuber, Geschäftsführer Kfz-Versicherungen bei Check24.

BEITRÄGE GENAU AUF VERSTECKTE ERHÖHUNGEN PRÜFEN

Auch wenn die derzeit von den Versicherern verschickten Rechnungen Beitragssenkungen in Aussicht stellten, könnte es sein, dass Kunden noch „deutliches Sparpotenzial durch einen Versicherungswechsel haben“, weiß Dr. Stuber und ermuntert daher zur genauen Prüfung. In manchen Fällen zeige sich dann nämlich, dass die Senkung der Schadenfreiheitsklasse nach einem unfallfrei abgelaufenen Jahr nicht in dieser Kalkulation enthalten ist. Die vermeintlich günstigeren Konditionen stellten sich dann als versteckte Preiserhöhung des Versicherers heraus.

Christoph Hendel